



Pflanz- & Pflege-Tipps

Mammutblatt „Gunnera“ (Gunnera maniculata)

Standort/Verwendung: Um diese ungewöhnliche Wuchsleistung erreichen zu können, sind drei Voraussetzungen unabdingbar: **Sonne, Wasser, Nährstoff**. Ein vollsonniger, warmer Platz ist ideal und regelmäßige Feuchtigkeit notwendig. Mögliche Standorte im Garten können in einer Rasenfläche, an Gewässern oder vor einer Hausmauer sein. Spektakulär wirkt das Mammutblatt auch in einem großen Kübel oder Fass auf der Terrasse oder auf einem Dachgarten.

Pflege: Das Mammutblatt ist **nur bedingt winterhart**. Am Naturstandort in Süd-Brasilien kann es während der kalten Jahreszeit regelmäßig bis -10° Celsius werden, aber nicht kälter. Darum muss **im Herbst** die Pflanze, insbesondere der Wurzelbereich, **dick mit einem Laubhaufen und Tannenzweigen eingepackt** werden. Diese natürliche Isolationsschicht verhindert ein zu starkes Einfrieren des Wurzelstockes. Im Frühjahr wird der Winterschutz wieder entfernt. Pflanzen in Kübeln müssen annähernd frostfrei, z.B. im Keller, überwintert werden. Das kann auch im Dunkeln geschehen. Der Neuaustrieb im Frühjahr reagiert anfällig auf Spätfröste. Darum empfiehlt es sich, die Pflanze bei Spätfrostdgefahr beispielsweise mit einem Tuch abzudecken.

Wasser: Das Mammutblatt **braucht reichlich Wasser**. Mit seinen riesigen Blättern ist die Verdunstung an warmen Tagen ausgesprochen groß. Deshalb gilt hier: Ein bisschen zu viel Wasser besser ist als zu wenig.

Düngung: Die außergewöhnliche Wuchsleistung kann mit **Kompost-, Mist- und/oder Düngergaben** stark beeinflusst werden. Dünger sollte nur von April bis Juni verabreicht werden. Kompost und Mist ist zusätzlich zum Frühjahr auch im Herbst empfehlenswert.



Mammutblatt Gunnera
Art.-Nr. 1176

www.baldur-garten.de